

## Haus « La Coquille » 47, Route du Village de Caroual, F-22430 Erquy



### Anreise:

Von Basel auf der **A36 und A6** über Besançon, Beaune, Auxerre Richtung Paris;

Vor Paris bei Evry auf die **N104 Richtung Bordeaux, Nantes, Versailles**.

Danach auf **A10 und A11 Richtung Chartres**,

bei **Le Mans A81 Richtung Rennes**, dann **N157 Richtung Brest, St. Brieuc** bis **Lamballe**.

Dort **D791 Richtung Val André** und **D17A/D34 Richtung Erquy**. Total 980 Km.

Drei Kilometer vor Erquy **im Weiler La Couture** (gleich beim Ortschild) **erste Strasse links**, runter bis Kreuzung, rechts bis Bauernhof „Le Pommet“, dann halblinks abbiegen und über den Hügel runter bis zur Route du Village de Caroual. Es ist das Eckhaus auf der Kreuzung mit den vielen Hortensien.

Parken vor der Garage.

**Je nach Navi „47, Rue de Caroual“ oder „47, Route du Village de Caroual“ eingeben.**

Es gibt zwei „Carouals“: Das eine liegt unten am Meer („Caroual“ oder „Caroual plage“), das andere, das „Village de Caroual“, liegt oben auf dem Hügel zwischen den Plages de Saint Pabu und Caroual.



## Ankunft:

Damit das Haus zu bewohnen ist, braucht es zunächst ein paar sehr kleine Arbeiten:

---

### Haus aufschliessen:

Es hat zwei verschiedene Schlösser und Schlüssel für die Haustüre. Das untere Schloss reicht jedoch aus, das obere muss nicht benützt werden. Der Türgriff ist etwas ungewohnt: Er muss vor dem Zuschliessen nach oben gedrückt werden, damit sich der Schlüssel drehen lässt. Das gilt für alle Aussentüren des Hauses.

---

### Wasser aufdrehen:

Im Vorgarten vis-à-vis vom Fenster den runden Steindeckel anheben, herzhafte in die Tiefe fassen, sich nicht von kleinen Tieren abschrecken lassen (man wird weder gebissen noch gekniffen), und das kleine Wasserhähnli aufdrehen. Nun läuft das Wasser in Haus, Garage und Garten.



---

### Strom:

Im Entrée rechts finden sich alle Hausschlüssel. Mit dem Garagenschlüssel (der grosse, alte Knochen) eben diese aufschliessen, dort gleich links an der Wand den Stromhauptschalter umlegen. Es sollte nun überall hell werden.



---

### Heizung:

Ebenfalls in der Garage ist die Heizung. Falls sie nicht automatisch einschaltet (bläuliches Licht), den Startknopf umlegen. Die übrigen Regler bitte nicht verstellen. Danach dauert es eine gewisse Zeit, bis sich Heizkörper und Bodenheizung erwärmen. Warmwasser ist nach einer Viertelstunde bereit. Die Bodenheizung ist erst nach ein paar Stunden warm.



---

### Gas:

In der Küche, im Schrank unter der Spüle rechts, befindet sich ein grosser roter Drehschalter. Nach dem Einschalten sollte der Gasherd funktionieren. Im Vorgarten ist ein grosser grüner Deckel. Darunter befindet sich der Gastank, am besten weder öffnen noch Hähnen verstellen.



## Dies und das zum Aufenthalt:

### Abreise:

---

Alles wie bei der Ankunft, einfach andersrum:

**Heizung, Strom, Gas, Wasser** ausschalten.

Läden gegen die Strasse bitte wieder schliessen und verriegeln.

**Den letzten Müll** beim Camping municipal in Caroual in die Container werfen (für den Haushaltsmüll den Chip am Schlüsselbund verwenden, für Verpackungen und Glas hats ebenfalls dort Container).

### Anleitungen:

---

Im blauen Mäppli (im Wohnzimmer) sind alle Bedienungsanleitungen und der Entsorgungsplan für den Abfall (s. unten).

### Abfall:

---

- In Frankreich wird der Abfall streng nach Typ getrennt abgeführt.
- **Alles Organische** bitte in den **Kompost** im Garten.
- **Verpackungen**, Plastikflaschen, Dosen etc. in den **gelben Container** (steht im Detail drauf).
- **Nicht recycelbarer Abfall/Restmüll** in Abfallsäcken in den **dunkelgrünen Container**.
- **Glas** separat sammeln und in die kommunalen Container, z.B. beim Camping in Caroual plage.
- **Abfuhr** ist immer am **Donnerstag** für den Hausmüll (**grüner Container**) und **jeden zweiten Freitag** wird der **gelbe Container** geleert.
- Container am Vorabend hinausstellen, die Abfuhr kommt manchmal früh morgens.
- **Am Abreisetag** den letzten Müll beim Camping municipal in Caroual in die Container werfen (den **Chip am Schlüsselbund** verwenden).

### Bettwäsche:

---

Bitte eigene Bettwäsche mitbringen. Es hat zwei Schlafzimmer mit je einem Doppelbett, 160x200cm

### Garten:

---

Falls der Rasen zu hochgewachsen ist, und das passiert im Sommer sehr schnell, steht in der Garage oder im Schuppen im Garten ein Rasenmäher. Verlängerungskabel in Garage. Dort hat es auch **Liegestühle und ein Tischchen** fürs Diner sur l'herbe...

Falls die **Äpfel** gerade reif sein sollten, zuschlagen! Der Baum liefert sensationelle Früchte.

## Kaffee:

---

Eine Nespresso-Maschine ist vorhanden, Kapseln am besten mitbringen oder im Supermarkt kaufen. Ansonsten hats mehrere Espresso-Maschinchen für den Gasherd.

## Märkte:

---

Immer morgens bis 12:30:

- Erquy: Samedi (und im Sommer auch le Lundi de 17 h 30 à 20 h 30 les Artisan'Halles)
- Pléneuf: Mardi
- Fréhel: Mardi (marché alimentaire)
- Matignon: Mercredi
- Lamballe: Jeudi
- Val André: Vendredi
- Plurien: Vendredi (été)
- Sables d'Or: dimanche (été)

Im Juli und August gibt gratis Busse („Navettes“) direkt vor der Haustür in Caroual nach Erquy.

## Notfälle und Nützliches:

---

|                                              |                                                                             |
|----------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------|
| Notfallnummer                                | <b>112</b>                                                                  |
| Police                                       | 17 (oder <b>112</b> vom Handy)                                              |
| Pompiers & Sauvetage en mer:                 | 18 (oder <b>112</b> vom Handy)                                              |
| Bei Vergiftungen Centre Anti-Poison (Rennes) | 02 99 59 22 22                                                              |
| Erquy Tourismus:                             | <a href="http://www.erquy-tourisme.com/">http://www.erquy-tourisme.com/</a> |
| Erquy Gemeinde:                              | <a href="http://www.ville-erquy.com/">http://www.ville-erquy.com/</a>       |

## Restaurants:

---

Stimmungsvoll ist der Hafen von Erquy, mehrere Restaurants mit Meeresfrüchten:

*Les Terre-Neuvas* (ehemals „*le Vivier*“) hat sehr gute Meeresfrüchte und Fisch, die anderen - *La Table de Jeanne*, *L'Abri des Flots* oder *Quai West* - sind etwas touristisch. Aber die Aussicht kanns wettmachen.

*Le Relais St. Aubin*, ein paar wenige Kilometer im Landesinnern.

*Le Victorine*, in Fréhel, 10 Min.

*Au Biniou*, Le Val André, 10 Min.

*Hotel de Diane*, Les Sables d'Or, 10 Min.

## Strände:

---

Die schönsten Strände liegen hinter dem Cap d'Erquy: Le Portuais, Le Lourtuais, Le Guen.

**Telefon/Internet:**

---

Das Telefon kann für Anrufe von Festnetz zu Festnetz auch in die Schweiz gratis benützt werden, Anrufe auf Handys sind allerdings nicht gratis.

WLAN: SRF\_D8E0

Passwort: eryllus3nosphominfly

**Wandern:**

---

Zwischen Erquy und dem Cap Fréhel ists überall wunderschön.

**Not-Schlüssel bei:**

---

**Jörg und Lotty Jermann**

16 Rue des écoles, 22430 Erquy, Les Hôpitaux

**Dominique Oheix**

dominique.dominique.do@gmail.com

mobile 0033 (0)6 85 61 80 05 // fixe 0033 (0)2 96 32 87 71

**Monique Bréhault**

7 Rue de Saint-Alban, 22370 Pléneuf-Val-André

mobile 0033 (0)6 73 94 73 51 // fixe 0033 (0)2 96 63 12 99

monique.brehault@wanadoo.fr // www.locationmb.info

